

**Eva Sattlberger**

Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems

TdF

2024

## „Wenn alles passt, kriegen sie ein Sehr gut ...“

### *Analysen zur Entwicklung eines Konzepts der Beurteilung von Schüler:innenleistungen*

Zur Frage, ob diagnostisches Wissen im Rahmen des Lehramtsstudiums erworben wird, liegen bislang nur wenige Befunde vor (Buch & Sparfeldt 2020: 42; Hollenstein, Brühwiler & Biedermann 2020: 329). Dabei sind diagnostische Erkenntnisse u.a. ein Ausgangspunkt gelingender Lernprozesse, Grundlage lernbegleitender Anpassung des Lehrkrafthandels sowie wesentlich für die Evaluation der Lernergebnisse am Ende einer Unterrichtseinheit oder eines Bildungsabschnitts. Lehramtsstudierende schätzen die Bedeutung von Kompetenzen im Bereich Diagnostik und Beurteilung hoch ein (Schneider & Bodensohn 2017), allerdings fühlen sie sich diesbezüglich unzureichend ausgebildet (Rauin & Meier 2007; Buch & Sparfeldt 2020: 42). Es lässt sich ein Bedarf an der Verbindung von akademisch erworbenem Wissen mit der Schulpraxis feststellen (Holzmayer & Sattlberger 2022).

Ausgehend von der Frage, wie die Themen *pädagogische Diagnostik* und *Leistungsbeurteilung* in Lehramtscurricula des Verbundes Nord-Ost (in Österreich) abgebildet sind, d.h. welche Möglichkeiten Lehramtsstudierende haben, während des Studiums ein Konzept zur Beurteilung von Leistungen zu entwickeln, zeigen erste (frequenzanalytische) Ergebnisse von zehn relevanten Curricula des Verbundes Nord-Ost (vgl. Sattlberger 2023), dass diesbezügliche Inhalte eher im BA-Studium erworben werden, wo aber noch wenig Transformation des Gelernten in die Schulpraxis stattfinden kann. Zudem zeigt sich, dass die Studierenden insgesamt wenig Möglichkeit zur Entwicklung eines Gesamtkonzepts der Leistungsfeststellung, Rückmeldung und Leistungsbeurteilung haben, wie dies auch der ab 2023/2024 in Österreich geltende Lehrplan in seinen didaktischen Grundsätzen fordert (RIS 2023). Diese Ergebnisse sollen in Verbindung mit den Daten einer Studierendenbefragung im ersten Semester des MA-Studiums bezüglich des Erwerbs von relevantem Wissen während des Studiums und der Frage, nach welchen Kriterien Berufseinsteiger:innen Leistungen beurteilen bzw. wo sie sich diesbezüglich Hilfe holen, gebracht werden.

Die Ergebnisse können als Grundlage für die Entwicklung von Lehramtscurricula dienen, um den Fokus auf diesen wichtigen gesellschaftsrelevanten Bereich zu legen.

## Literatur

Buch, S. & Sparfeldt, J. (2020). Diagnostik, Beurteilung und Förderung als Gegenstand der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. In C. Cramer, J. König, M. Rothland & S. Blömeke (Hrsg.), *Handbuch Lehrerinnen- und Lehrerbildung* (S. 39-46). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Hollenstein, L., Brühwiler, C. & Biedermann, H. (2020). Lehrerinnen- und Lehrerbildung an Universitäten und Pädagogischen Hochschulen. In C. Cramer, J. König, M. Rothland & S. Blömeke (Hrsg.), *Handbuch Lehrerinnen- und Lehrerbildung* (S. 323-331). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Holzmayer M. & Sattlberger E. (2022): Fallanalysen als Kern hochwertiger und professioneller Lehrer:innenbildung. Überlegungen zum ‚Theorie-Praxis-Problem‘ am Beispiel der Leistungsfeststellung und -beurteilung. In T. Krobath, K. Schmidt-Hönig, T. Mikusch, T. Plotz (Hrsg.), *Transformative Bildung. SDGs in Lehrer/innenbildung und Hochschulentwicklung* (S. 193-212). Wien: LIT Verlag.

Rauin, U. & Meier, U. (2007). Subjektive Einschätzungen des Kompetenzerwerbs in der Lehramtsausbildung. In M. Lüders (Hrsg.), *Forschung zur Lehrerbildung. Kompetenzentwicklung und Programmevaluation* (S. 102-131). Münster: Waxmann.

RIS (2023). Gesamte Rechtsvorschrift für Lehrpläne – allgemeinbildende höhere Schulen, Fassung vom 15.03.2023. Anlage A, dritter Teil: allgemeine didaktische Grundsätze. S. 8. <http://www.ris.bka.gv.at>, Stand vom 31. Jänner 2024.

Sattlberger, E. (2023). *Pädagogische Diagnostik und Leistungsbeurteilung in Lehramtscurricula des Verbundes Nord-Ost in Österreich*. Vortrag im Rahmen der AEPF-Tagung Schule und Lehrkräfte. Bildung neu denken. Universität Potsdam 2023.

Schneider, C. & Bodensohn, R. (2017). Student teachers' appraisal of the importance of assessment in teacher education and self-reports on the development of assessment competence. *Assessment in Education: Principles, Policy & Practice*, 24 (S. 127-146).

## Autor\*in

### **Eva SATTLBERGER, Mag. Dr.**

Eva Sattlberger ist Hochschulprofessorin für Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik an der KPH Wien/Krems

Forschungsschwerpunkte: Pädagogische Diagnostik und Leistungsbeurteilung, Lehrer\*innenausbildung, Schulentwicklung, Bildungsgerechtigkeit, Fachdidaktik Mathematik  
Lehre/Tätigkeitsfeld: Studieneingangsphase, Fallanalysen, Erziehung und Bildung im schulischen Kontext, Fachdidaktik, Herausgeber\*in der Zeitschrift SchulVerwaltung,

Koordination Verbundstudium Sekundarstufe an der KPH Wien/Krems

Kontakt: [eva.sattlberger@kphvie.ac.at](mailto:eva.sattlberger@kphvie.ac.at)